

**Und Bauer, kommst Du nach dem großen Berlin,
um eine schöne Zentrifuge zu kaufen,
so bedenke, daß nicht alles Gold was glänzt
und nicht alle „prima“ laufen!**

Der Kauf von Milchzentrifugen ist eine Vertrauenssache!

WARUM?

Bitte nehmen Sie in Ihrem eigenen Interesse **aufmerksam** von den nachstehenden 8 Punkten Kenntnis, dann sind Sie manche Erfahrung reicher und können sich selbst und Ihrer Familie viel Unkosten und Ärger ersparen!

- 1** Die **Milchzentrifuge** ist kein so einfacher Gegenstand wie z. B. ein Kochtopf, eine Bratpfanne, eine Gabel oder ein Nagel. Sie ist vielmehr eine **komplizierte Maschine, die mit höchster Präzision gearbeitet sein muß, wenn sie ihre Aufgaben erfüllen soll**. Haben Sie daran gedacht?
- 2** Würden Sie Ihr Saatgut in der Apotheke, Ihre Geräte beim Schlachter und Ihr Vieh beim Schneider kaufen? Gewiß nicht! **Dann lenken Sie aber auch bei der Anschaffung einer Milchzentrifuge Ihre Schritte zum zuständigen Fachmann!** Hüten Sie sich deshalb vor dem Kauf über irgendeinen Ladentisch oder gar vom fliegenden Stand bei einem Mann, der „auch“ Zentrifugen anpreist, weil er auf diesem Gebiet eine „Gelegenheit“ wittert, Ihnen „Feld-, Wald- und Wiesenmischungen“ „aufhängen“ will und meistens selbst, wie man so sagt, von Tuten und Blasen keine Ahnung hat. Häufig weiß er noch nicht einmal woher die Maschine, die er anbietet, stammt. Von einer **Kundendienst- oder Reparaturmöglichkeit** ganz zu schweigen. Derartige Existenzen gibt es heute wie Sand am Meere! Auch hier gilt das Wort: „Schuster bleib' bei deinem Leisten!“
- 3** Eine **Milchzentrifuge soll möglichst aus einer alten, seit Jahrzehnten bekannten Firma stammen**. Erst dann haben Sie Gewähr für eine **ausgereifte Konstruktion, eine gediegene Verarbeitung** und einen **sicheren Ersatzteildienst**. Dieser ist aber äußerst wichtig, denn genau so wie die Menschen werden auch die Maschinen einmal „krank“ und dann brauchen die einen die Hand des Arztes, die anderen die des Fachmannes!
Nur wenige neuere Unternehmen konnten **auch gute Maschinen** auf den Markt bringen und einen **Ersatzteildienst** aufbauen. Viele „Eintagsfliegen“ sind schon wieder verschwunden und weitere werden in Kürze der Vergangenheit angehören. Was hilft Ihnen dann die ein- oder mehrjährige Garantieerklärung oder was sollen Ihnen sonstige schillernde Zusagen bedeuten?! Namen allein sind Schall und Rauch und **vor allzu niedrigen Preisen seien Sie vorsichtig!** Überall wird mit Wasser gekocht und keiner kann etwas verschenken und eine wirklich gute Ware hat noch immer eine angemessene Forderung gerechtfertigt. **Eine verhältnismäßig so teure Maschine muß aber viele Jahre Ihnen und Ihren Angehörigen treue Dienste leisten!** Um Lehrgeld zu bezahlen sind die Zeiten zu schwer! Und trotzdem — wie viele haben es schon während der letzten 4 Jahre entrichten müssen! Kennen Sie nicht auch welche? Wollen Sie womöglich die gleichen Fehler begehen?!
- 4** Nur der **Fachmann**, der Ihre Sorgen und Nöte ebenso wie Ihre betriebswirtschaftlichen Erfordernisse aus eigener Anschauung und die Landwirtschaft im allgemeinen kennt, kurzum nur derjenige, der weiß, worum es geht, wird Ihnen eine **wirklich gute Maschine** einwandfrei in ihren Einzelheiten auch technisch erklären und Ihnen sagen können, daß es auf eine **doppelte Getriebeübersetzung** ankommt. Nur mit dieser erreichen Sie mühelos bei **60—70 Kurbelumdrehungen eine Drehzahl der Trommel von 8—9 000 pro Minute**, die

aber für eine **scharfe Entrahmung Voraussetzung** ist. Eine 100%ige Trennung von Magermilch und Rahm kann es ebensowenig wie eine Kaltentrahmung geben. Wie wenige Maschinen jedoch, glauben Sie, kommen auf die **Bestleistung von 0,20% Fettgehalt in der Magermilch** und halten ernsten fachlichen Prüfungen stand? **Und gerade darauf sollten Sie achten, sonst müssen Sie im Jahr Hunderte von Litern Milch mehr aufwenden als Ihr Nachbar, der eine gute Maschine besitzt, um ebensoviel Butter zu erhalten.**

- 5 Auch die **Gehäuse-Konstruktion**, die **Material-Auswahl** und **Bearbeitung** von **Zahnradern** und **Wellen**, sowie deren **richtige Berechnung** ist wichtig. Auf eine **geeignete Spindel-lagerung** ist Ihr Augenmerk zu richten. Ein **Ölbad** für das Getriebe bietet **nicht allein** den Vorteil, den Sie erwarten; alles soll aufeinander abgestimmt sein! **Ohne Schwimmerge-häuse** und **Schwimmer** kann es keine störungsfreie Milchzufuhr zur Trommel geben.

Und die Hauptsache: der **Schleuderkopf** oder die **Trommel** — das Herz der Anlage — muß ebenso wie die **Glocke** aus **Phosphorbronze** bestehen und die **beste Auswuchtung** beider Teile ist von größter Wichtigkeit. Die **Teller** aus **Tiefziehblech** und alles **schön ver-zinnt** geben dem Ganzen erst den richtigen „Schliff“. Ebenfalls die **Ausläufe** und der **Milchaufnahmebehälter** sollen die gleiche Verarbeitung aufweisen. Es ist nun einmal eine Binsenwahrheit, daß gegen die **böse Milchsäure** auf die Dauer nur das **Zinn** aufkommen kann. Deshalb lassen Sie die Finger von allen Maschinen, die **Aluminium** oder **Alumi-nium-Legierungen** an Teilen aufweisen, **die mit Milch in Berührung kommen**. Sie würden mit diesen Zentrifugen früher oder später nur trübe Erfahrungen sammeln müssen.

- 6 Welcher **Größe** oder **Stundenleistung** Sie den Vorzug geben, **hängt von Ihrem Vieh-bestand ab**. Denken Sie jedoch daran, daß dieser einmal, nicht aber Ihre Zentrifuge, wachsen kann!

Auch mit den Stundenleistungsangaben wird viel Unfug getrieben. Ein großer Milchauf-nahmebehälter gewährt noch keinen Rückschluß auf diese, ebensowenig wie ein Wasser-kopf für besondere Klugheit spricht.

- 7 Wo Sie kaufen und welcher Marke Sie zuneigen, ist ebenfalls Ihre Angelegenheit, aber **wählen Sie gut**, mit **Ruhe** und mit **Vorbedacht!** Denken Sie immer an das, was ich Ihnen vorher sagte.

- 8 Wenn Sie wollen, kommen Sie auch zu mir! Ich glaube, Sie werden es nicht zu bereuen haben, denn ich will Ihnen nichts „aufhängen“, ich setze vielmehr meinen Ehrgeiz darein, Sie zu **beraten**, da ich den Vorzug habe, „erst“ seit 27 Jahren auf diesem Gebiet tätig zu sein. Meine einzigartige Auswahl von 12 verschiedenen Marken-Maschinen der Typen (**Alfa — Miele — Westfalia — Jacta — Selecta — Teutonia — Ziegentra** usw.) mit 20 — 160 l Stundenleistung gibt Ihnen die Gewißheit beim „Schmied“ zu sein.

Außerdem können Sie bei mir nicht nur Milchzentrifugen erwerben, sondern praktisch alles was der Bauer, Siedler und Kleintierhalter benötigt — von der Dunggabel angefangen bis zur Dreschmaschine. Was nicht auf meinem umfangreichen Lager vorhanden ist, wird beschafft.

Ihr Besuch, über den ich mich sehr freuen würde, verpflichtet Sie zu nichts!

Mit den besten Empfehlungen
„LANDMASCHINEN - ENDRES“

Adresse: **HANS - HENNING ENDRES** Ing.-Kfm.

Werkvertretungen / Großhandel landwirtschaftlicher, gewerblicher und milchwirtschaftlicher Maschinen, Geräte und Bedarfsartikel

Berlin-Reinickendorf-Ost, Flottenstr. 43-49, Ruf 4947 56

(in 5 Minuten von den S-Bahnhöfen Wilhelmsruh und Reinickendorf oder mit den Straßenbahnlinien 35, 36 und 41 von den Bahnhöfen Wedding bzw. Gesundbrunnen erreichbar)

Postzuschriften aus dem Ostsektor und der Ostzone nur nach Berlin-Wilhelmsruh, Postfach 12, erbeten